

RAFAEL,
geheilter Blutkrebspatient



DIE STAMMZELLESPENDE.

Sollten Ihre Gewebemerkmale mit denen einer Patientin oder eines Patienten übereinstimmen, folgen weitere Tests und eine eingehende Untersuchung. Grundsätzlich gibt es zwei Methoden, Stammzellen zu spenden.



1. PERIPHERE STAMMZELLENTNAHME

Mit derzeit 90% ist die periphere Stammzellentnahme das am häufigsten angewandte Entnahmeverfahren. Bei dieser Methode werden die Stammzellen über ein spezielles Verfahren (Apherese) aus dem Blut gewonnen. Hierzu wird ein venöser Zugang in beide Armvenen gelegt, ähnlich der Blutspende. Zuvor erhalten alle Spender:innen über fünf Tage hinweg Spritzen mit dem Wachstumsfaktor G-CSF. Der hormonähnliche, körpereigene Stoff sorgt für eine vermehrte Produktion von Stammzellen und deren Ausschwemmung in die Blutbahn. Die periphere Stammzellentnahme dauert etwa drei bis fünf Stunden. Selten wird ein zweiter ambulanter Entnahmetag notwendig. Während der Gabe des Medikaments können grippeähnliche Symptome auftreten. Es ist kein stationärer Aufenthalt notwendig. Spätfolgen sind nach dem heutigen Forschungsstand nicht bekannt.



2. KNOCHENMARKENTNAHME

Unter Vollnarkose wird der Spenderin oder dem Spender aus dem Beckenkamm ca. ein Liter Knochenmark-Blut-Gemisch entnommen. In dem Gemisch befinden sich ca. 5% des Gesamtknochenmarks. Innerhalb weniger Wochen regeneriert sich das Knochenmark bei der Spenderin oder dem Spender wieder. Nach der Entnahme kann für wenige Tage ein lokaler Wundschmerz entstehen – ähnlich dem einer Prellung. Zur Knochenmarkentnahme bleibt die Spenderin oder der Spender für 2 bis 3 Tage im Krankenhaus. Anschließend sollten nach Rücksprache mit der Entnahmeklinik ein paar Erholungstage zuhause eingeplant werden. Das Risiko der Knochenmarkentnahme ist gering. In Einzelfällen kann es wie bei jedem chirurgischen Eingriff zu Infektionen, Blutergüssen oder Wundheilungsstörungen kommen. Um vermeidbare Risiken auszuschließen, hat für uns die sorgfältige medizinische Voruntersuchung unserer Spender:innen höchste Priorität.

SIE HABEN FRAGEN?

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf dkms.de

WERDEN SIE JETZT STAMMZELLESPENDER:IN.

Fordern Sie noch heute Ihr Registrierungsset auf dkms.de an. Den Wangenabstrich können Sie in nur wenigen Minuten bequem selbst zu Hause durchführen.

WIR KÄMPFEN GEGEN BLUTKREBS – DIE DKMS AUF EINEN BLICK.

- Die DKMS gemeinnützige GmbH wurde am 28. Mai 1991 aus einer privaten Initiative heraus aufgrund des Patientenschicksals von Mechtild Harf gegründet.
- Innerhalb weniger Jahre entwickelte sich die DKMS zum weltweit größten Dateiverbund mit derzeit über 11 Millionen registrierten Spender:innen.
- Inzwischen spenden täglich 21 DKMS-Spender:innen Stammzellen für Blutkrebspatient:innen in der ganzen Welt.
- Die DKMS ist eine 100%ige Tochter der DKMS Stiftung Leben Spenden. Diese hat sich vor allem die Aufklärung von Blutkrebspatient:innen und die Unterstützung von Selbsthilfegruppen zur Aufgabe gemacht.

DKMS
gemeinnützige GmbH
Kressbach 1
72072 Tübingen

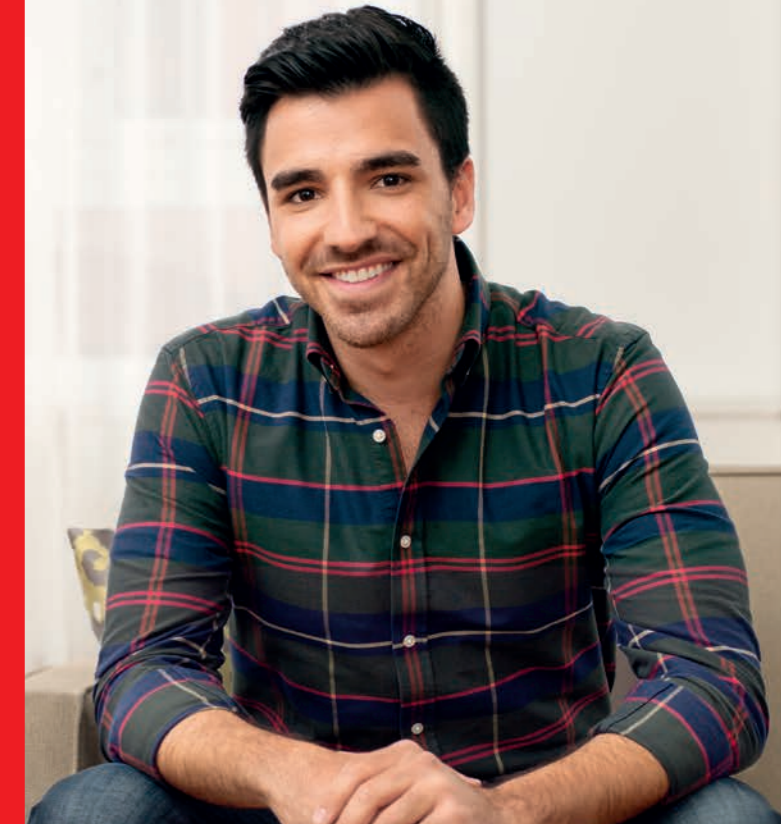
T 07071 943-0
F 07071 943-1499
post@dkms.de

dkms.de

Folgen Sie uns auf     

DKMS X

WIR BESIEGEN BLUTKREBS



DAS BESTE
MITTEL GEGEN
BLUTKREBS
SIND SIE.

INFORMATIONEN ZUR
STAMMZELLESPENDE.

Als registrierte:r Stammzellspender:in bei der DKMS gemeinnützige GmbH haben Sie mit etwas Glück die Chance, Blutkrebspatient:innen Leben zu spenden. Mehr als 11 Millionen Freiwillige haben sich bislang in den weltweit größten Datenverbund aufnehmen lassen. Dank dieser fantastischen Hilfe konnte die DKMS bereits mehr als 95.000 Stammzellspenden weltweit ermöglichen und damit die Chance auf neues Leben geben. Doch noch immer kann für jede:n zehnte:n Patient:in allein in Deutschland keine geeignete:r Spender:in gefunden werden. Daher brauchen wir Sie!

GEMEINSAM GEGEN BLUTKREBS.

Alle 12 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs. Ob Kind oder Erwachsene:r – keiner ist vor dieser Krankheit sicher. Und jeder kann dazu beitragen, sie zu besiegen: Denn mit Hilfe einer Stammzellspende erhalten Blutkrebspatient:innen eine echte Heilungschance. Die Herausforderung: Für eine erfolgreiche Transplantation müssen die Gewebemerkmale von Patient:in und Spender:in nahezu 100%ig übereinstimmen. Das ist der Grund, weshalb es so wichtig ist, eine:n passende:n Spender:in zu finden. Je mehr mitmachen, desto größer ist die Chance, dass Patient:innen ihr „Match“ finden.

ALLE KÖNNEN MITMACHEN.

Grundsätzlich kann sich jede:r im Alter zwischen 17 und 55 Jahren als potenzielle:r Stammzellspender:in registrieren. Wichtig ist nur, dass Sie in einer guten körperlichen Verfassung sind und keine chronischen Erkrankungen haben. Über einen simplen Wangenabstrich werden Ihre Gewebemerkmale bestimmt. Mit Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung sind Sie fortan Teil der DKMS und können mit etwas Glück einer Blutkrebspatientin oder einem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance geben. Die Idee ist so faszinierend, dass sich ganze Familien, Unternehmen, Vereine und auch unzählige Prominente in den Dienst der guten Sache stellen – und täglich werden es mehr.

„Ein Menschenleben zu retten ist so einfach.“

FRIEDERIKE, Stammzellspenderin



WIR BRAUCHEN SIE.

Entscheidend für die Übertragung von Stammzellen ist die Übereinstimmung der Gewebemerkmale. Es gibt mehrere tausend verschiedene HLA-Kombinationen, die zudem unterschiedlich selten vorkommen. Das bedeutet: Da draußen gibt es vielleicht eine Blutkrebspatientin oder einen Blutkrebspatienten, welcher nur durch Ihre Stammzellen geheilt werden kann. Wenn man sich das einmal vorstellt, gibt es eigentlich nur eins: Registrieren Sie sich und geben Sie dem Blutkrebs keine Chance. Die DKMS organisiert in Deutschland regelmäßig Aktionen zur Aufnahme neuer Stammzellenspende:innen. Die aktuellen Aufrufe finden Sie auf unserer Internetseite. Alternativ können Sie einfach online Ihr Registrierungsset anfordern und sich durch einen Wangenabstrich mit drei Wattestäbchen in die DKMS aufnehmen lassen.

OHNE GELD KEIN LEBEN.

Bitte unterstützen Sie die DKMS auch finanziell. Allein jede Registrierung kostet die DKMS 35 Euro. Mit Ihrer Geldspende unterstützen Sie uns bei der Registrierung neuer Spender:innen, ermöglichen Patient:innen weltweit Zugang zu Therapien und fördern die Forschung für die bestmögliche Behandlung von Blutkrebspatient:innen.

Danke für Ihre Hilfe!

[SPENDENKONTO Kreissparkasse Tübingen](#)

[IBAN DE64 6415 0020 0000 2555 56](#)

[BIC SOLADES1TUB](#)